

06.05.2020

Kleine Anfrage 3578

des Abgeordneten Dr. Dennis Maelzer SPD

Für wie viele Kinder sind im Kindergartenjahr 2020/2021 in Nordrhein-Westfalen Betreuungsplätze angemeldet und gefördert worden?

Die Entwicklung der Betreuungsplätze in Nordrhein-Westfalen lässt sich nach den Meldungen der Jugendämter zum Stichtag 15. März aufzeigen. Die Entwicklung der Betreuungszahlen hat für die Kommunen teilweise erhebliche finanzielle Auswirkungen. Für Kinder und Eltern ist ein ausreichendes Platzangebot und die Beitragsfreiheit von Angeboten der frühkindlichen Bildung ein wichtiges Kriterium für gesellschaftliche Teilhabe.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie hat sich auf Basis der Anmeldungen für das Kita-Jahr 2020/21 die Zahl der Ü3- und U3-Betreuungsplätze in Nordrhein-Westfalen im Vergleich zu den Vorjahren entwickelt? (Bitte nach absoluten Zahlen und Betreuungsquote differenzieren.)
2. Wie viele Kinder befinden sich davon im letzten oder vorletzten Kita-Jahr vor Schulbeginn und unterliegen somit der Beitragsfreiheit?
3. Mit welchen Ausgleichszahlungen für den Wegfall der Betreuungsgebühren dürfen die einzelnen Jugendämter in Nordrhein-Westfalen auf Basis der Meldungen für das Kita-Jahr 2020/21 kalkulieren? (Bitte nach Jugendämtern und Ausgleichszahlungen für das erste und das zweite beitragsfreie Jahr differenzieren.)
4. Wie viele Betreuungsplätze im Kita-Jahr 2020/21 entstehen zusätzlich durch eine Investitionskostenförderung? (Bitte nach Förderprogramm differenzieren.)
5. In welcher Höhe wurden investive Mittel für zusätzliche Kita-Plätze im Kita-Jahr 2020/21 zur Verfügung gestellt? (Bitte Gesamtsumme und Durchschnittssumme pro Platz nennen.)

Dr. Dennis Maelzer

Datum des Originals: 05.05.2020/Ausgegeben: 06.05.2020